

Ideen für UB Präteritum/Perfekt

Beitrag von „Weißnix“ vom 27. November 2014 16:40

Danke für die Rückmeldung. Vielleicht ist das falsch rüber gekommen oder ich hab mich falsch ausgedrückt. Ich sehe schon zu, dass die Kinder das lernen, was zu lernen ist. Das ist natürlich das wichtigste. Ich will denen ja was beibringen und mich nicht zum Animateur ausbilden. Ich denke nur, wenn Arbeitszettel im Kern vermitteln, was gelernt werden muss aber unterschiedlich und abwechslungsreich aufgebaut sind, wecken sie mehr Interesse. Gerade bei dem Grammatik Thema kann ich ja nicht nur Tabellen ausfüllen lassen wo die Grundform in verschiedene Zeiten gesetzt wird.

Zum Thema perfekt hab ich mir überlegt, dass die Kinder zu Beginn der Stunde sich gegenseitig interviewen sollen, was sie am Vortag in der Pause gemacht haben. Die Sätze sollen aufgeschrieben werden. Im mündlichen verwenden die Kinder ja automatisch Perfekt. Die Sätze werden an der Tafel gesammelt. Dann wollte ich einen Pausenhofbericht reingeben, wie er in der Schülerzeitung stehen könnte - im Präteritum. Dann sollen die Kinder den Unterschied herausfinden. Wenn sie nicht sofort alleine darauf kommen, sollen sie die Verben im Text unterstreichen. An der Tafel machen wir das dann gemeinsam. Dann sollen sie nochmal die Unterschiede herausfinden. Dann müsste ersichtlich werden, dass es verschiedene Zeitformen sind. Wenn keines der Kinder weiß, wie die Zeitform heißt benenne ich sie und bespreche die Bildung des perfekt. Geht das erstmal überhaupt so oder ist schon der Ansatz doof? Ich hab 45 Minuten für den UB. Was mach ich den Rest der Stunde? Ein Arbeitsblatt zum üben oder ist das schon zu viel für die zeit? Ich hab irgendwie keine Ahnung.